

SPORTLEREHRUNG DES HEERESSPORT- LANDESVERBANDES WIEN

Im festlichen Rahmen des Garnisonskasinos in der Maria-Theresien-Kaserne fand die jährliche Sportlerehrung des Landesverbandes Wien statt.

Neben zahlreichen Sportlern aus allen Sektionen des Heeressportes wurden auch die erfolgreichsten Musher des HSV-ÖSHS geehrt.

Zur Ehrung gelangten:



v.l.n.r. Julian Astelbauer: 3. Platz IÖM, Kat. Skijöring 1 Hund
Michael Humplik: 2. Platz IÖM, Kat. Skijöring 1 Hund
Dieter Gramberger: 1. Platz IÖM, Kat. B1
Sebastian Astelbauer: 1. Platz IÖM, Kat. Skijöring 1 Hund
Bianka Jasinski: 2. Platz IÖM, Kat. B1
Maria Steffelbauer: 1. Platz IÖM, Kat. Skijöring Damen 1 Hund
Ernst Reindl: 2. Platz IÖM, Kat. C1
Klaus Bäuml: 3. Platz, EM MD Kat. Pulka / 1. Platz IÖM, Kat. Skijöring 2 Hunde
Christoph Rotter: 1. Platz EM Sprint Kat. D1

Nicht am Foto:

Karl Rachbauer: 2. Platz EM Sprint, Kat. A1 / 1. Platz IÖM, Kat. A1
Alexander Serdjukov: 2. Platz EM Sprint, Kat. C1
Walter Geringer: 3. Platz EM MD, Kat. D
Marko Wallner: 3. Platz IÖM, Kat. Skijöring 2 Hunde
Tobias Hager: 1. Platz IÖM, Kat. C1 / 1. Platz IÖM, Kat. D1
Sepp Brugger: 1. Platz IÖM, Kat. C2
Peter Langguth: 2. Platz IÖM, Kat. C2
Heidrun Plöchl: 3. Platz IÖM, Kat. C2
Joachim Buzek: 2. Platz IÖM, Kat. D1

Nach der Sportlerehrung gelangten auch ein Mal die wichtigsten Protagonisten unseres Sportes zu Ehren. Fam. Astelbauer und Fam. Humplik/Pfannhauser hatte einige ihrer Hunde mitgebracht und augenblicklich war sie die meist beachteten Sportler dieses Abends.



Mit überraschend guten Fachkenntnissen brillierte der Militärkommandant von Wien, Brigadier Karl Schmideder, seines Zeichens Präsident des Landesverbandes Wien. Er erklärte dem staunenden Geschäftsführer des Landesverbandes Herrn Brigadier Reiner Kubiska so manches, was er über Schlittenhunde noch nicht gehört hatte.

Zum Abschluss wurde, unter vielen Danksagungen, Generalsekretär Hermann Auer aus seiner Position verabschiedet.

Hermann Auer war unser Wegbegleiter, seit der ÖSHS sich dem HSV angeschlossen hatte. Wir möchten uns an dieser Stelle für seine Unterstützung und vor allem für seine Überzeugungsarbeit, wodurch der Schlittenhundesport einen Platz in der großen Gemeinde des Heeresportes gefunden hat, bedanken.

